Prof. Dr. Dres. h.c. Herbert Kronke WS 2015/16

Vorlesung

Europäisches und internationales Kapitalmarkt – und Finanzdienstleistungsrecht

Emission von Finanzinstrumenten (Forts.)

1. – 4. siehe Handout vom 18.12.2015

5. Formen der Emission – Platzierungsmethoden – Preisfindung

- **Selbstemission** ist große Ausnahme – warum? Sonderfall (selten) Emission über das Internet: erste bekannte war *Spring Street Brewing Co.*; SEC No-Action Letter, 1996 No-Art LEXIS 435 (17 April 1996).
  Im deutschen Schrifttum *Christoph Rodenhäuser,* Aktienemissionen über das Internet – eine Gefährdung des Anlegerschutzes? (Frankfurt a. M. 2015)
- **Fremdemission** ist die Regel – warum?
- **Privatplatzierung v. öffentliche Platzierung**
  Einladung an best. Anleger unbestimmter Adressatenkreis
- **Preisfindung**: Emittenten/Banken frei, sich geeignete Methode auszusuchen. Tatsächlich überwiegt „*bookbuilding*"; interessant manchmal „holländische Methode" (Vorteile? Nachteile?).
- **Zuteilung**: grds. frei, aber Bemühungen um Transparenz
- **Wahl des Börsenplatzes** und des **Marktsegments**

6. Spezifika der Emission von Anleihen und Aktien

a) Haupttypen und Qualifikationsfragen

- Funktion der Qualifikation im IPR?
- Bsp. BGH 9.7.1996, BGHZ 133, 200

b) Emission von Anleihen

- Frage des sachlichen Anwendungsbereichs des SchuldV-IPR, vgl. Art. 1 Abs. 2 lit. d Rom I-VO
- Verhältnis Vertragsstatut/Gesellschaftsstatut
- Statut des Übernahmevertrages (zum Verhältnis zum Zeichnungsvertrag vgl. 3. und 4.)
- **Anleihebedingungen** – sind sie AGB?, Anwendbarkeit der KlauselRiLi?
- Grenzen der Rechtswahlfreiheit
- Herstellung einer **Gläubigergemeinschaft** durch Gesetz oder Vereinbarung – vgl. hierzu Schuldverschreibungsgesetz – SchVG – vom 31.7.2009, BGBl. I 2512

c) Emission von Aktien

- Tatsächliche Fallkonstellationen (abgesehen von Neugründung):
  (i) Umwandlung aus anderer Gesellschaftsform
  (ii) Kapitalerhöhung, §§ 182 ff. AktG (wichtig § 192)
- Anwendbares Recht?